


Management-System Handbuch	VA = Verfahrensanweisung	
	✓ AA = Arbeitsanweisung	
	FB = Formblatt	
	PA = Prüfanweisung	
Titel: Funktionsprüfung Fallversuche mit Sandsack nach DIN EN 364/353 gemäß Richtlinie 89/686/EWG Stoßkraftmessung		Nr.: HACA 4.2-AA-70
1. Zweck / Ziel: Prüfung der Stoßkraft von Fallschutzläufern.		
2. Geltungsbereich: Steigschutzeinrichtungen mit fester Führung		



Abb1. Sandsack mit Einhängestange und Kraftmessdose



Abb2. Positionierung der Prüfgewichts

3.1 Allgemein

Bei einer technischen Änderung oder einen Lieferantenwechsel von den Zulieferteilen ist diese Prüfung durchzuführen. Zur Messung der Stoßkraft von Steigschutzeinrichtungen mit fester Führung sind folgende Schritte durchzuführen

3.2 Prüfungsvorbereitung

- Die Einhängeöse am Sandsack wird gegen die Einhängestange ausgetauscht. Zwischen dem Karabinerhaken und der Einhängeöse von der Einhängestange wird die Kraftmessdose eingehängt. Diese wird per Kabel mit dem Handmessgerät GM80 verbunden. Die Bedienung des Messgeräts erfolgt nach der separaten Bedienungsanleitung. Die Kraftmessdose ist mit einem Klebestreifen, wie auf dem Bild dargestellt, zu fixieren.
- Der Abstand zwischen Fallschutzschiene und der Schnellauslösevorrichtung (Mitte Sandsack) beträgt 540mm bei den Versuchen mit den Läufern der Baureihe 0529.72 und 0529.71. Gemessen wird von der Vorderkante der Schiene bis zur Mitte der Einhängeöse. Bei Versuchen mit den 0529.60 Läufern beträgt der Abstand 525mm Vorderkante-Mitte.
- Die Prüfmasse von 100Kg + - 1Kg (Sandsack) wird mit einem horizontalen Abstand von höchstens 300mm von der Schnellauslösevorrichtung gehalten. Der Läufer muss durch den Sandsack gespannt (geöffnet) gehalten und frei beweglich sein.

3.3 Prüfung

- Das Handmessgerät ist zu Nullen
- Die Prüfmasse wird durch das Auslösen der Schnellauslösevorrichtung fallen gelassen.
- Nach dem Fall wird bei Ruhestellung der Prüfmasse der Spitzenwert der Stoßkraft auf dem Handmessgerät abgelesen

3.4 Ergebnisermittlung

Ergebnis:

Maßnahme

$F \leq 6 \text{ KN}$ i.O. Änderung kann nach Rücksprache mit der Prüfstelle freigegeben werden

$F > 6 \text{ KN}$ n.i.O. Änderung kann nicht umgesetzt werden

4. Mitgeltende Dokumente und Unterlagen:

DIN EN 364 gemäß Richtlinie 89/686/EWG

AA Funktionsprüfung Prüfung der Fallstrecke [HACA 4.2-AA-69]

AA Werker Selbstprüfung [HACA 4.2-AA-20]

Freigabe:

Erstellt:	Freigegeben
Name: <input type="checkbox"/> Freigabe offen	Name: <input type="checkbox"/> Freigabe offen
Datum:	Datum:

From:
<https://www.test-it.gdl-solutions.de/> -

Permanent link:
<https://www.test-it.gdl-solutions.de/doku.php/haca:fachbereiche:qualitaetssicherung:handbuch:arbeitsanweisungen:4.2-aa-70?rev=1641458802>

Last update: 2025/08/28 12:40

